

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle](#)
 Straße [Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5](#)
 Plz, Ort [16303, Schwedt/Oder](#)
 Telefon [+49 3332446-344](#)
 Fax [+49 3332446-243](#)
 E-Mail vergabestelle.stadt@schwedt.de
 Internet www.schwedt.eu
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [BE 23/26](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- ohne elektronische Signatur (Textform)****d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Berkholzer Hauptstraße 12 - 26, 16303 Schwedt/Oder, OT Berkholz](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Deckeneinbau in 16303 Schwedt/Oder, OT Berkholz, Berkholzer Hauptstraße 12 - 26
Straßenbauarbeiten](#)

Das Bauvorhaben Deckenerneuerung Berkholzer Hauptstraße 12-26 befindet sich in Schwedt/Oder im Ortsteil Berkholz. Bei der Berkholzer Hauptstraße handelt es sich um eine Anliegerstraße. Der Bauanfang befindet sich an der Zufahrt zur Straße Am Gutshof. Die Länge der Baustrecke beträgt ca. 555 m, die Breite der Straße variiert zwischen ca. 4,10 m und 5,50 m. Schächte, Schieberkappen und Rinnen werden ggf. an die neue Höhe der Decke angepasst. Im Bereich von Zufahrten ist der Natursteinbord mit dem dahinterliegenden Gehweg anzupassen. Die Befestigung besteht auf der gesamten Länge aus Lesesteinpflaster, welches vor Jahren mit einer Asphaltenschicht überbaut wurde. Die Asphaltenschicht soll angefräst bzw. feingefräst werden. Mit einer Asphaltdeckschicht soll das neue Profil der Straße hergestellt werden. Das anfallende Regenwasser wird in die bereits angelegten Natursteinpflasterrinnen abgeleitet. Die vorhandenen Gussrinnen können nicht höhergesetzt werden. Dort muss der Asphalt angearbeitet werden.

Deckenerneuerung Fahrbahn
 St. 0+000 bis St 0+555
 - 1 - 4 cm abfräsen
 - Profilausgleich
 - 4 cm AC 11 DN

Eine Entwurfsvermessung liegt nicht vor. Die Gradienten und Straßenränder sind im Beisein des AG durch den AN abzustecken und die Höhe der neuen Straße festzulegen. Absteckpunkte ca. alle 15m rechts und links. Die Kosten für die Absteckung sind in die Position Absteckung einzukalkulieren. Die Entwässerung erfolgt über das Quergefälle von Fahrbahn in Rinnen oder unbefestigte Seitenbereiche. Dazu ist eine Querneigung der Fahrbahn von 2,5% sicherzustellen.

Hauptpositionen
 - 2.800 m² Asphalt fräsen
 - 200 t Asphaltdeckschicht AC 11 DN Profilausgleich
 - 2.800 m² AC 11 DN einbauen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: unverzüglich nach Auftragserteilung.

Fertigstellungstermin: 27. November 2026.

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YD8HZJ9/documents>

können angefordert werden unter:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

teilweise nachgefordert, außer folgende Unterlagen:

- Leistungsverzeichnis im PDF-Format

- Preisangaben (§ 16 a Abschnitt 3 VOB/A)

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 06.08.2026 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 04.09.2026

- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPsatellite/notice/CXP9YD8HZJ9>
 Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
 siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) **Eröffnungstermin** am 06.08.2026 um 10:30 Uhr
 Ort
 Stadt Schwedt/Oder
 FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle
 Alte Fabrik, Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 12
 16303 Schwedt/Oder
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bei der elektronischen Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen.
- t) **geforderte Sicherheiten**
 gemäß Formular 214 - Besondere Vertragsbedingungen
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 gemäß Vergabeunterlagen
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- w) **Beurteilung der Eignung**
 Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen / Nachweise einzureichen gemäß §§ 6a, 6b VOB/A 2019.
 Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) führen.
 Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Bewerber, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers beibringen.
- Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
 - 124 - Eigenerklärung zur Eignung
- Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:
 - Gewerbeanmeldung nach § 14 Abs. 1 GWO (bei einem erlaubnispflichtigen Gewerbe ist die entsprechende Gewerbeerlaubnis der zuständigen Behörde vorzulegen)
 - Handelsregisterauszug (sofern vorhanden)
 - Bescheinigung der Mitgliedschaft von der zuständigen Industrie- und Handelskammer
 - Eintragung in der Handwerksrolle Straßenbau
 - Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes*
 - Freistellungsbescheinigung gem. § 48 b EStG des zuständigen Finanzamtes*
 - Unbedenklichkeitserklärung der Berufsgenossenschaft*
 - Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen für die Mehrzahl der Beschäftigten*
 - Bescheinigung der lt. Tarifbindung zuständigen Sozialkasse bzw. eine Negativ-Bescheinigung der entsprechenden Sozialkasse.
 Die Mitgliedschaft in einer Innung ersetzt die geforderten Nachweise nicht.
 - Nachweis der Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung
 - Angabe von 3 Referenzen aus den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (§6a VOB/A)
- * Nachweise / Unbedenklichkeitserklärungen der zuständigen Stellen in denen keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen nicht älter als ein Jahr sein (Stichtag - Ablauf der Angebotsfrist).

Sofern Bescheinigungen von Dritten (außer von Nachunternehmern) beantragt werden müssen, ist zumindest ein entsprechender Nachweis darüber zu erbringen, dass diese tatsächlich beantragt wurden. Vor der Zuschlagserteilung müssen die Bescheinigungen der Auftraggeberin zwingend vorliegen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Es ist zwingend notwendig, dass das Leistungsverzeichnis im PDF-Format eingereicht wird. Das Leistungsverzeichnis im PDF-Format wird nicht nachgefordert (siehe Pkt. 3.3). Eine Nicht-Einreichung der PDF-Datei zur Angebotsfrist führt zum Ausschluss des Angebots.

Wenn möglich, reichen Sie bitte zusätzlich eine GAEB-Datei ein. Die eingereichte GAEB-Datei dient ausschließlich der elektronischen Weiterverarbeitung und wird nicht Bestandteil der Angebotswertung. Maßgeblich für die Wertung ist ausschließlich die eingereichte PDF-Datei des Leistungsverzeichnisses.

Das Brandenburgische Vergabegesetz - BbgVergG in seiner aktuellsten Fassung gilt für diese Ausschreibung.

Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder

Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO durch die Stadt Schwedt/Oder finden Sie unter <https://www.schwedt.eu/de/datenschutz/24568>.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YD8HZJ9